

Der EuGH in der Kritik

Herausgegeben von Ulrich Haltern und Andreas Bergmann



Dass Gerichte kritisiert werden, ist nichts Neues, sondern Teil guter demokratischer Praxis. Gegenwärtig hat die Kritik an Entscheidungen des EuGH indes deutlich an Schärfe gewonnen. Die Konjunktur dieser Kritik ist ein Indiz - wofür ist freilich eine offene Frage. Manche sehen einen wild gewordenen EuGH, andere eine unterkomplexe rechtswissenschaftliche Reflexion. Deutlich ist immerhin, dass das eine nicht zum anderen passt. Daher ist es an der Zeit, das Thema EuGH-Kritik einer ausführlicheren Betrachtung zuzuführen. Von Fehlern im Politischen und Fehlern im Juristischen handelt dieses Buch jedoch nur indirekt: Die Autoren betrachten den EuGH durch die Linse derer, die ihn kritisieren. Wissenschaftlich aufbereitet haben ihre Beobachtungen sowohl Juristen als auch Politikwissenschaftler mit jeweils unterschiedlichem Abstand zur gerichtlichen Praxis. *Mit Beiträgen von: Carl Baudenbacher, Andreas Bergmann, Ulrich Haltern, Marcus Höreth, Hjalte Rasmussen†, J.H.H. Weiler*

Ulrich Haltern Geboren 1967; Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Europarecht und Rechtsphilosophie und Direktor des Munich Center for Law and the Humanities an der LMU München.

Andreas Bergmann Geboren 1980; Studium der internationalen Beziehungen in St. Gallen, Lima und Paris; 2007 Diplôme d'Etudes Politiques de Paris (Sciences Po); 2008 M.A. (HSG) in International Affairs and Governance; wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Rechtsphilosophie an der Universität Hannover und Stipendiat der Friedrich Naumann Stiftung für die Freiheit; Unternehmensberater; seit 2016 Referent bei der Europäischen Kommission; 2017 Promotion zum Dr. iur. (Hannover).

<https://orcid.org/0000-0002-9307-787X>

2012. VII, 269 Seiten

ISBN 978-3-16-152233-8

fadengeheftete Broschur 64,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/der-eugh-in-der-kritik-9783161522338/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104